

INFRAROTHEIZUNG

Die Kunst der EINFACHHEIT

Bei Wohnungssanierungen - speziell im Altbau - ist die Heizung oft das große Problem. Mit Infrarot Heizpaneelen nicht mehr. Diese sind ganz einfach und unkompliziert zu montieren.

„In der Einfachheit
liegt die größte
Vollendung“

Leonardo da Vinci



Wenn ein Salzburger Unternehmen hochtechnologisch arbeitet, kann trotzdem die Einfachheit in mehreren Dimensionen bestimmend sein.

Einfach schön

Die Firma T4L in Kuchl bei Salzburg beschäftigt sich seit über zehn Jahren mit den Themen Energie und Energie einsparen. Ein Aspekt diesbezüglich ist der Bereich Heizen, und hier im Besonderen die Infrarot-Heizung.

Während man in den früheren Jahren mit allen möglichen Formen experimentierte, gibt es die neuen ELIAS-Paneele nur noch rechteckig, mit abgerundeten Ecken in einem schlichten Weiß und in drei verschiedenen Größen. Die Paneele sind im „Goldenen Schnitt“, also dem Maßverhältnis, das von Menschen verschiedener Kulturkreise seit jeher als harmonisch und angenehm empfunden wird.

Einfach montiert

Einer der ganz großen Vorteile der ELIAS-Infrarotheizung ist die einfache Montage, die vor allem bei Installationen im Nachhinein bzw. beim Renovieren von Häusern, Büros oder Wohnungen eine bedeutende Rolle spielt.

Es genügt, den vorgefertigten Montage-Rahmen an der gewünschten Stelle an der Wand zu befestigen, und das Paneel kann ohne Stemmarbeiten, ohne viel Staub und Schmutz montiert werden. Lediglich eine Steckdose muss sich in der Nähe befinden. Wer möchte, kann das Heiz-Paneel natürlich auch frei stehend im Raum platzieren.

Einfach Platz und Kosten sparen

Durch eine vollkommen neue Technik ist es dem Salzburger Unternehmen gelungen, mit dieser Infrarot-Heizung einen technologischen Quantensprung bei Elektro-Heizungen und auch gegenüber anderen Infrarot-Heizungen zu erzielen.

Diese neue Technik (mittels Plasma-Verfahren wird eine Strom führende Schicht auf die gesamte Rückseite aufgetragen) erlaubt es, dass die Infrarot-Strahlung nach vorne in den Raum und gleichzeitig nach rückwärts in die Wand erfolgt, wodurch sich eine enorme Einsparung des Strombedarfs ergibt. Gleichzeitig wird der Flächenbedarf der notwendigen Paneele stark verringert. (Beispiel: Bei einer 90 Quadratmeter Büro-Wohnung sind 2,18 Quadratmeter ELIAS-Paneele notwendig, andere Anbieter brauchen zwischen 5,05 und 8,48 Quadratmeter Paneel-Fläche.)

Dass die meisten Infrarot-Heizungen gegenüber einer Gas-, Öl- oder Pellets-Heizung in der Anschaffung wesentlich günstiger sind (selbst

wenn man diverse Förderungen abzieht), ist ein weiterer nicht zu negierender Aspekt.

Einfach kuschelig warm

Das Prinzip der Infrarotheizung beruht darauf, dass nicht nur die Luft sondern alles im Abstrahlungsbereich Befindliche erwärmt wird, und so wieder Wärme in den Raum abgegeben wird. Es werden also der Boden, die Wände und die Möbel im Raum erwärmt. Die so entstehende Strahlungswärme ergibt ein Wohlfühlklima, das man mit einer Kachelofen-Heizung vergleichen kann. Die Vorteile: Das Holz-Schleppen, das Reinigen des Ofens, das Entfernen der Asche und das andauernde Überwachen des Feuers fällt weg.

Ein weiteres Plus: Durch die Strahlungswärme wird die Luft nicht ausgetrocknet und kein Staub aufgewirbelt (so wie das bei einer herkömmlichen Konvektor-Heizung der Fall ist). Daraus ergibt sich eine wesentliche Erleichterung für Allergiker und auch die Zimmerpflanzen erfreut das verbesserte Raumklima.

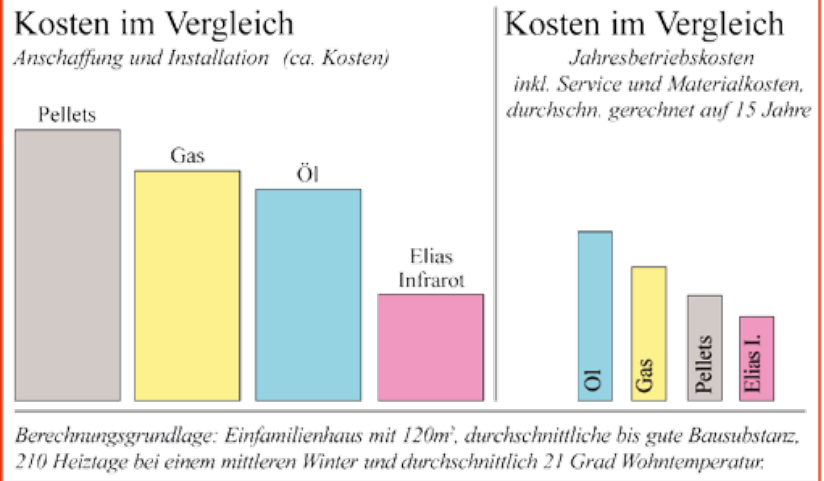
Einfaches Fazit

Durch die neueste Technologie wird diese Art der Infrarot-Heizung zur echten Alternative, vor allem wenn man noch einbezieht, dass die Infrarot-Strahlung eventuell feuchtes Mauerwerk trocken legt und so die Bausubstanz nachhaltig positiv beeinflusst.

www.infrarotheizung-elias.com

Tel.: 0800 880 2121

gratis aus ganz Österreich



Fotos und Grafik: ELIAS Infrarotheizung

